

Gemeindebrief

Dezember 2018

Januar, Februar, März 2019

BIBLISCHER UNTERRICHT: GEH MIT UNS AUF DEN WEG!

weitere Infos auf Seite 26



Stadtmission Grünstadt



Evangelischer
Gemeinschaftsverband
Pfalz e.V.

Vorwort..... S.4-5

Gottesdienste im Dezember

Gottesdienste Stadtmission Grünstadt..... S.6
 Gottesdienste Stadtmission Eisenberg..... S.6

Gottesdienste im Januar

Gottesdienste Stadtmission Grünstadt..... S.7
 Gottesdienste Stadtmission Eisenberg..... S.7

Gottesdienste im Februar

Gottesdienste Stadtmission Grünstadt..... S.8
 Gottesdienste Stadtmission Eisenberg..... S.8

Gottesdienste im März

Gottesdienste Stadtmission Grünstadt..... S.9
 Gottesdienste Stadtmission Eisenberg..... S.9

Hilfe statt Abtreibung..... S.10-11

Regelmäßige Veranstaltungen & Kontakte
 der Stadtmission **GRÜNSTADT**

Kinderkreise:
 Rasselbande, Kinderstunde, Kindertreff S.12
 Jugendliche:
 Teenkreis, Jugendkreis, Sportgruppe..... S.12
 Chöre: Posaunenchor, Jungbläserkreis..... S.12
 Asyl..... S.13
 GenerationPlus..... S.13
 Frauenarbeit S.13
 Gebetstreffen: Gebetskreis, Gebetsabend S.13
 Gottesdienste S.13

Bibelstunden i.d. Stadtmission S.14
 Weitere Bibelstunden S.14
 Hauskreise S.15
 GenerationPlus-Nachmittag..... S.15
 Sonstige Termine..... S.16
 Allianzgebetswoche..... S.17

Regelmäßige Veranstaltungen & Kontakte
 der Stadtmission **EISENBERG**

Kontakte für Gottesdienste und Hauskreis..... S.18
 Sonstige Termine..... S.18

Frauenabend mit Anja Kurt..... S.19
 Vorankündigung: Frauentag..... S.20

Regelmäßige Veranstaltungen & Kontakte d. Ev.

Gemeinschaft Heuchelheim-Niedesheim..... S.21
 Hauskreis bei Fam. Lembke S.21
 Frauengesprächskreis S.21

Kinderseite Klara & Willi S.22
 Bericht Jahresfest..... S.23
 Nachrichten Open Doors S.24
 Gebetsanliegen S.25
 Vorankündigung: Biblicher Unterricht S.26

IMPRESSUM

Verantwortlich für Inhalte:

Stadtmission Grünstadt
 Christian Fasol
 1. Vorsitzender

Herausgeber:

Stadtmission Grünstadt
 Jakobstraße 30-32
 67269 Grünstadt

Redaktion:

Silvia Teichmann
 silvia.teichmann@egvpfalz.de
 Ibrahim Kurt
 info@inno-media.net
 Michaela Mattern
 michaela.mattern@inno-media.net
 Boris Mehrhof
 (Homepage)

**Fotos & Zeichnungen:
 Privatarhive**

Layout & grafische Konzeption:



Werbeagentur Kurt GmbH
 Schulweg 26 · 67316 Carlsberg
 Telefon: 06356 - 989566
 Mail: info@inno-media.net
 Internet: www.inno-media.net

Druck:

Inno.Media

Gott spricht: „Suche Frieden und jage ihm nach!“

Psalm 34, 15 - Jahreslosung 2019

שלום - Shalom!

„Shalom“ so begrüßt man sich in Israel. Nicht „Hallo“, nicht „Guten Tag.“, sondern „Shalom“ - Friede. Sicher wird dieser Gruß in Israel ebenso beiläufig gebraucht wie bei uns „Hallo“ und „Guten Tag“. Doch „Shalom“ bedeutet eigentlich mehr. „Shalom“ ist Friede, Versöhnung, Heil.

Die Jahreslosung 2019 fordert uns auf, diesen „Shalom“ zu suchen, ihm sogar nachzujagen, wie Abraham einst den Kidnappern seines Neffen Lot nachjagte (1. Mose 14,14).

Friede ist nicht automatisch da. Manchmal erleben wir den Unfrieden in uns selbst an innerer Zerrissenheit oder gar Selbsthass. Oder wir erinnern uns an das letzte Familientreffen, bei dem alte Konflikte und Streitigkeiten ausgebrochen sind - oder wir es nur mit viel Selbstbeherrschung geschafft haben, diese nicht hochkommen zu lassen. Oder wir erleben Konkurrenzkampf und Intrigen am Arbeitsplatz, in der Politik sowie kalte und heiße Kriege in unserer Welt.

Was heißt es denn angesichts der vielen Formen von Unfrieden, den Frieden zu suchen und ihm nachzujagen?

Wo der Friede fehlt, da ist der einzige Weg zum Frieden das Wagnis echter Versöhnung. Dass aus Feinden Partner und Freunde werden können, zeigt beispielhaft die Deutsch-Französische Aussöhnung nach dem 2. Weltkrieg. Das Bild von Helmut Kohl und François Mitterrand, die am 22. September 1984 Hand in Hand dastanden über den Gräbern von Verdun, ist ein Sinnbild dieser Aussöhnung geworden.

Versöhnung ist:

- Wie ein Fest nach langer Trauer
- Wie ein Feuer in der Nacht
- Wie ein offnes Tor in einer Mauer
- Wie ein Brief nach langem Schweigen
- Wie ein unverhoffter Kuss
- Wie ein Blatt an toten Zweigen
- Wie Regen in der Wüste

Noch viel mehr Bilder für Versöhnung hat Jürgen Werth in dieses Lied gepackt. Versöhnung, die ausgestreckte Hand, die Suche nach einem Weg

zum Nächsten, das Bemühen, nicht den Streit, sondern den Feind zu gewinnen, das ist die Art und Weise, wie wir den Frieden suchen und ihm nachjagen.

Was brauchen wir, um den Frieden zu suchen und ihm nachzujagen?

Wir brauchen die Demut, von unseren Maximalforderungen an unsere Mitmenschen abzugehen. Den Mut anderen zu dienen, den ersten Schritt zu gehen.

Wir brauchen die Bereitschaft, Verletzungen heilen zu lassen und aufzuhören, anderen die Schuld nachzutragen und selbst um Vergebung zu bitten für unseren Anteil am Unfrieden. Wer dem Frieden nachjagt, muss den Stolz hinter sich lassen.

Wir brauchen Fantasie, die es sich vorstellen kann, dass alte, festgefahrene Feindschaften aufbrechen und Freundschaft wie ein schöner Baum wachsen und Früchte tragen kann.

Wir brauchen Hoffnung, dass wir Menschen durch Gottes Geist verändert und erneuert werden können, die Hoffnung, dass kein Mensch ein hoffnungsloser Fall ist. Wir brauchen die Bereitschaft, die Menschen um uns herum aus den Schubladen zu befreien, in die wir sie gesteckt und allzu oft eingesperrt haben.

Wir brauchen die Bereitschaft, mit dem schlechten Reden über andere und den Selbstrechtfertigungsversuchen aufzuhören. Wir müssen den inneren Drang überwinden, Verbündete zu suchen auf unsere Seite zu ziehen.

In dem Moment, in dem ich das schreibe, kommen mir selbst Situationen in den Sinn, in denen ich nicht den Frieden gesucht habe, sondern die Rechthaberei, in denen ich nicht Brücken gebaut, sondern Mauern aufgerichtet habe.

Ob es uns 2019 gelingt, dem Frieden eine Chance zu geben? Ich wünsche es mir von Herzen und erbitte dafür Gottes Segen für mich, für uns als Gemeinde vor Ort und als weltweite Kirche und für unsere Welt:

שלום

Monatsspruch Dezember:*Da sie den Stern sahen, wurden sie hochehret. Vers 15***Gottesdienst****GRÜNSTADT**

So 02. Dez. 18.00 Uhr

1. Advent mit Abendmahl

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: Jochen Bendl

So 09. Dez. 15.00 Uhr

2. Advent Adventsfeier Kindertreff

Predigt: Selina Streitenberger

Leitung: Kindertreff

So 16. Dez. 18.00 Uhr

3. Advent - mit 1000plus Aktion

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: Jochen Bendl

So 23. Dez. 18.00 Uhr

4. Advent

Predigt: Anja Kurt

Leitung: Matthias Ewald

Mo 24. Dez. 16.00 Uhr

Heiligabend

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: AK Familiengottesdienst

Di 25. Dez. 18.00 Uhr

Weihnachten

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: Jochen Bendl

So 30. Dez. 18.00 Uhr

Bezirksgottesdienst

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: Petra Mehrhof

Mo 31. Dez.

kein Gottesdienst

Gottesdienst**EISENBERG**

So 02. Dez. 18.00 Uhr

1. Advent

Predigt: Joachim Stroppel

Leitung: Renate Rösel

So 09. Dez. 18.00 Uhr

2. Advent

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: Thomas Rösel

So 16. Dez.

Bezirksgottesdienst- *kein Gottesdienst in Eisenberg*

So 23. Dez. 18.00 Uhr

4. Advent

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: Jochen Bendl

Mo 24. Dez.

Heiligabend - *kein Gottesdienst in Eisenberg*

Di 25. Dez. 18:00 Uhr

Weihnachten

Predigt: Siegfried Schmeiser

Leitung: Hanna Schmeiser

So 30. Dez.

kein Gottesdienst in Eisenberg

Mo 31. Dez. 18.00 Uhr

Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Jochen Bendl

Leitung: Thomas Rösel

Monatsspruch Januar:

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde. 1. Mose 9 Vers 13

Gottesdienst**GRÜNSTADT**

Di	01. Jan.	18.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst Predigt: Selina Streitenberger Leitung: Annette Bär
So	06. Jan.	18.00 Uhr	Predigt: Matthias Ewald Leitung: Thomas Jotter
So	13. Jan.	18.00 Uhr	Beginn Allianzgebetswoche Predigt: Kanzeltausch Leitung: Sabine Riesterer
So	20. Jan.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Jochen Bendl Leitung: Christine Fasol
So	27. Jan.	18.00 Uhr	Bezirksgottesdienst Predigt: Jochen Bendl Leitung: Jochen Bendl

Gottesdienst**EISENBERG**

Di	01. Jan.		kein Gottesdienst in Eisenberg
So	06. Jan.	18.00 Uhr	Predigt: Gunter Heilmann Leitung: Thomas Rösel
So	13. Jan.	18.00 Uhr	Beginn Allianzgebetswoche Predigt: Jochen Bendl Leitung: Renate Rösel
So	20. Jan.	18.00 Uhr	Ende Allianzgebetswoche Predigt: Anja Kurt Leitung: Natalia Amendt
So	27. Jan.		Bezirksgottesdienst kein Gottesdienst in Eisenberg

Monatsspruch Februar:

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll. Römer 8 Vers 18

Gottesdienst**GRÜNSTADT**

So	03. Feb.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Mittagessen (Mitbringbuffet) Predigt: AK Familiengottesdienst Leitung: AK Familiengottesdienst
So	10. Feb.	18.00 Uhr	Predigt: Jochen Bendl Leitung: Sabine Riesterer
So	17. Feb.	18.00 Uhr	Predigt: Jochen Bendl Leitung: Annette Bär
So	24. Feb.	18.00 Uhr	Bezirksgottesdienst Predigt: Selina Streitenberger Leitung: Matthias Ewald

Gottesdienst**EISENBERG**

So	03. Feb.	18.00 Uhr	Predigt: Jochen Bendl Leitung: Jochen Bendl
So	10. Feb.	18.00 Uhr	Predigt: Siegfried Schmeiser Leitung: Hanna Schmeiser
So	17. Feb.	18.00 Uhr	Predigt: Uwe Schutte Leitung: Renate Rösel
So	24. Feb.		Bezirksgottesdienst kein Gottesdienst in Eisenberg

Monatsspruch März:

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu und dient ihm allein.

1. Samuel 7 Vers 3

Gottesdienst

GRÜNSTADT



So	03. Mrz	18.00 Uhr	Predigt: Joachim Stroppel Leitung: Thomas Jotter
So	10. Mrz	18.00 Uhr	Predigt: Jochen Bendl Leitung: Christine Fasol
So	17. Mrz	18.00 Uhr	Predigt: Anja Kurt Leitung: Petra Mehrhof
So	24. Mrz	18.00 Uhr	Bezirksgottesdienst Predigt: Christopher Markutzik Leitung: Wolfgang Pahlke
So	31. Mrz	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Mittagessen (Mitbringbuffet) Predigt: AK Familiengottesdienst Leitung: AK Familiengottesdienst

Gottesdienst

EISENBERG



So	03. Mrz	18.00 Uhr	Predigt: Wolfgang Pahlke Leitung: Hanna Schmeiser
So	10. Mrz	18.00 Uhr	Predigt: Siegfried Schmeiser Leitung: Thomas Rösel
So	17. Mrz	18.00 Uhr	Predigt: Jochen Bendl Leitung: Natalia Amendt
So	24. Mrz		Bezirksgottesdienst kein Gottesdienst in Eisenberg
So	31. Mrz	18.00 Uhr	Predigt: Jochen Bendl Leitung: Thomas Rösel

HILFE statt Abtreibung

Projekt 1000plus



1000plus.net

Viele Frauen werden Jahr für Jahr ungewollt schwanger, sind darüber verzweifelt und suchen händeringend nach Rat und Hilfe. 1000plus hilft diesen Frauen!

Wir laden Sie ein zur Vorstellung des Projektes 1000plus und der Babyflaschen-Aktion, mit Rückblick, was wir in den letzten Jahren gemeinsam geschafft haben:

Wo: Evangelische Stadtmission Grünstadt
Jakobstr. 30, 67269 Grünstadt

Wann: Sonntag, der 16. Dezember 2018
18.00 Uhr im Gottesdienst

HILFE statt Abtreibung mit dem Projekt 1000plus

Am 16.12.2018 werden wir im Gottesdienst um 18.00 Uhr die Babyflaschen-Aktion® mit dem Motto „Hilfe statt Abtreibung“ zum 2. Mal durchführen. Dabei wird die Arbeit des überkonfessionellen Projekts 1000plus vorgestellt. Im Anschluss kann sich jedes Gemeindemitglied noch ausführlicher bei einem Mitarbeiter von 1000plus informieren und eine zur Sammeldose umfunktionierte Babyflasche mit nach Hause nehmen, um diese mit einer Spende für Schwangere in Not zu füllen. Die Flaschen werden dann innerhalb von drei Wochen wieder in der Gemeinde eingesammelt.

Mit einem klaren Ja zum Leben berät 1000plus deutschlandweit derzeit mehr als 1000 Schwangere pro Monat. Die Direkt-Beratung von 1000plus erfolgt vor allem telefonisch, per E-Mail oder im persönlichen Gespräch, während die Online-Beratung in Internetforen stattfindet.

Die Erfahrung von 1000plus nach inzwischen über 34.000 beratenen Frauen zeigt, dass in einem Schwangerschaftskonflikt nicht das ungeborene Kind selbst das Problem ist. Vielmehr bestehen die Schwierigkeiten, durch die sich eine Frau zur Abtreibung ihres Kindes gedrängt sieht, sehr häufig in Beziehungskonflikten, beruflichen Hindernissen oder Überforderung. Sehr oft geht der Druck dabei vom engsten Umfeld der Schwangeren aus: vom Vater des Kindes, den eigenen Eltern oder anderen nahestehenden Personen.

In der Beratung von 1000plus werden die Schwangeren mit allen Sorgen ernst genommen, damit aus existentiellen Krisen echte Chancen werden können. So konnte sich bisher die überwältigende Mehrheit der von 1000plus beratenen Frauen, die ihre Entscheidung mitgeteilt haben, für ihr Kind entscheiden – auch wenn ihnen ihre individuelle Notlage zunächst aussichtslos erschien. Die Information, Beratung und Hilfe von 1000plus wird zu 100 Prozent aus Spenden finanziert, da das Projekt aus Überzeugung den für eine Abtreibung erforderlichen „Beratungsschein“ nicht ausstellt.

Jedes Jahr sehen hunderttausend Schwangere in Deutschland keine Alternative als eine Abtreibung. Doch ihre Not bleibt ungesehen, ihre verzweifelten Hilfeschreie werden nicht gehört. Daher wollen wir in unserer Gemeinde die Arbeit von 1000plus unterstützen, da der Bedarf so groß ist, dass die Beratung dringend ausgebaut werden muss.

Auf diese Weise hilfesuchenden Frauen und Familien konkret beizustehen, ist für uns ein Akt der Barmherzigkeit und gelebten Nächstenliebe. Wir bitten deshalb um rege Teilnahme an dieser Aktion: Weil jeder fehlt, der nicht geboren wird!

Träger des Kooperationsprojekts 1000plus ist Pro Femina e.V.

Alle Informationen zu 1000plus: www.1000plus.net | kontakt@1000plus.net | Telefon: 089 54041050 | Anschrift: Widenmayerstraße 16 | 80538 München

Stadtmission GRÜNSTADT

Kinderkreise



Krabbelgruppe Rasselbande, Kinderstunde & Kindertreff

- Rasselbande/
Krabbelkreis** **Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr**
für Kinder von 0-4 Jahren mit Mutter und/oder Vater
Irina Erlacher, Tel. 06359/205352
Email: irinaerlacher(at)gmx.de
- Kinderstunde** **Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr**
für Kinder von 4 Jahren bis 1. Klasse
Anke Schlingheider, Tel. 06359/205895
Email: a.schlingheider(at)web.de
- Kindertreff** **Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr**
für Kinder von 2. Klasse bis 6. Klasse
Selina Streitenberger, Tel. 06356/9627543,
Mobil: 0163/9739872
Email: selina.streitenberger(at)egvpfalz.de

Jugendliche



Teen- & Jugendkreis, Sportgruppe

- Teenkreis** **Donnerstag, 18.00 Uhr**
Selina Streitenberger, Tel. 06356/9627543
Email: selina.streitenberger(at)egvpfalz.de
- Jugendkreis** **Freitag, 19.00 Uhr**
Justus Teichmann, Tel. 0176/8425722
Email: justus.teichmann(at)gmail.com
- Sportgruppe** **Montag, 19.30 Uhr, Sporthalle Ebertsheim**
Matthias Schlingheider, Tel. 0176/31421989
Email: schlingel.matze(at)web.de

Chöre



Posaunenchor & Jungbläserkreis

- Posaunenchor** **Freitag, 18.00 Uhr**
Karl Schenk, Tel. 06359/6986
- Jungbläserkreis** **Freitag, 16.00 Uhr**
„Ein Blechblasinstrument erlernen
samt Musiktheorie.“
Roland Stück, Tel. 06359/840971
Email: stuecks(at)jesus.de

Asyl



Asyl- & Flüchtlingshilfe im Café Begegnung

Café Begegnung

Mittwoch, 15.30 – 17.00 Uhr

Jochen Bendl, Tel. 06359/5605

Email: stadtmission.gruenstadt(at)egvpfalz.de

GenerationPlus



Nachmittag der GenerationPlus: s. Anzeige S. 15

Brigitte Schott, Tel. 06359/85654

Email: brigitteschott(at)arcor.de

Frauenarbeit



Frauenarbeit:

s. Anzeige S. 25

Heike Jotter, Tel. 06353 - 915750

Email: heike_jotter(at)web.de

Gebetskreis



Gebetskreis & Gebetsabend

Gebetskreis

mittwochs, vierzehntägig, 12-14 Uhr, gerade KW

Helga Herrmann, Tel. 06359/6250

Sonntag, 17.30 Uhr vor dem 18 Uhr-Gottesdienst

Reiner und Anke Schlingheider,

Tel. 06359/205895, Email: a.schlingheider(at)web.de

Gottesdienste



Gottesdienst & Familiengottesdienst (nähere Infos s. S. 6-9)

Gottesdienst

Sonntag, 18.00 Uhr

Familiengottesdienst: 1x im Monat: Sonntag, 11.00 Uhr

Jochen Bendl, Tel. 06359/5605

Email: stadtmission.gruenstadt(at)egvpfalz.de

Stadtmission GRÜNSTADT

Bibelstunden in der Stadtmission



06.12.2018	16.00 Uhr	Jochen Bendl
13.12.2018	16.00 Uhr	Jochen Bendl
20.12.2018	16.00 Uhr	Norbert Hussong
27.12.2018		fällt aus
03.01.2019	16.00 Uhr	Silvia Teichmann
10.01.2019	16.00 Uhr	Jochen Bendl
17.01.2019	16.00 Uhr	Jochen Bendl
24.01.2019	16.00 Uhr	Jochen Bendl
31.01.2019	16.00 Uhr	Silvia Teichmann
07.02.2019	16.00 Uhr	Jochen Bendl
14.02.2019	16.00 Uhr	Silvia Teichmann
21.02.2019	16.00 Uhr	Jochen Bendl
28.02.2019	16.00 Uhr	Anja Kurt
07.03.2019	16.00 Uhr	Anja Kurt
14.03.2019	16.00 Uhr	Jochen Bendl
21.03.2019	16.00 Uhr	Anja Kurt
28.03.2019	16.00 Uhr	Jochen Bendl

Weitere Bibelstunden



- Dirmstein** **Donnerstags, 14-tägig, 18.00 Uhr, gerade KW**
Inge Kuhn, Lessingstr. 21, Tel. 06238/1359
- Grünstadt** **Donnerstags, wöchentlich, 16.00 Uhr (s.o.)**
Jochen Bendl, Jakobstr. 30, Tel. 06359/5605
- Kirchheim** **Montags, 14-tägig, 19.30 Uhr, ungerade KW**
*Hiltrud Scheibbs, Gemeindesaal, Weinstr. Nord 6,
 Tel. 06359/81165*
- Weisenheim a.Sand** **Montags, wöchentlich, 20.00 Uhr**
*Fam. Christa und Hans Straube, Eichgasse 9,
 Tel. 06353/3043*

Hauskreise



Battenberg	Dienstags, 14-tägig, 19.30 Uhr, gerade KW <i>Fam. Pahlke, Kirchgasse 1, Tel. 06359/211</i>
Carlsberg	Freitags, 14-tägig, 20.00 Uhr, gerade KW <i>Fam. Kurt, Schulweg 26, Tel. 06356/91097</i>
Großniedesheim	Freitags, 19.30 Uhr, Veranstaltungsort erfragen bei: <i>Deborah Hönig, Tel. 06239/9990955</i>
Grünstadt	Mittwochs, 14-tägig, 20.00 Uhr, gerade KW <i>Fam. Schlingheider, Beethovenstr. 22,</i> <i>Tel. 06359/205895</i>
Grünstadt	Freitags, 14-tägig, 20.00 Uhr, gerade KW <i>Fam. Bär, In d. Haarschnur 26d, Tel. 06359/85737</i>
Heuchelheim	Donnerstags, 14-tägig, 20.00 Uhr, gerade KW <i>Fam. Pohl, Eckbachring 42, Tel. 06238/3680</i>

generation  **PLUS** Nachmittag

14.02.2019 um 15.00 Uhr
in der Stadtmission Grünstadt
Elfriede Schindler: „Heimat - Fenster in den Himmel“

Ansprechpartner: Norbert Husong, Tel. 06359/5161

Sonstige Termine



Dezember 2018

01.12.	16.00 Uhr	Verabschiedung von Gemeinschaftsinspektor Otto-Erich Juhler aus dem EGVPfalz in Trippstadt
03.12.	20.00 Uhr	Adventsabend für Frauen
16.12.	14.00 Uhr	Verabschiedung von Pfarrer Klaus Schank als Gemeindepfarrer für Heuchelheim-Niedesheim

Januar 2019

1.-6.1.		Urlaub Jochen Bendl
14.-19.1.		Allianzgebetswoche mit Gebetsabenden in der Stadtmission Eisenberg und an verschiedenen Orten in und um Grünstadt
30.1.	19.30 Uhr	BGR - Sitzung der Gemeindeleitung

Februar 2019

14.2.	15.00 Uhr	Nachmittag der GenerationPlus mit Elfriede Schindler „Heimat - Fenster in den Himmel“
15.-16.		BGR - Klausur der Gemeindeleitung in Trippstadt
19.2.	19.30 Uhr	Gemeindeforum zum Thema „Mitarbeit in unserer Gemeinde“
23.2.-3.3.		Urlaub Jochen Bendl

März 2019

15.-17.3.		Gemeindefreizeit in Trippstadt
21.-24.3.		„upgrade“ 2. Gnadauer Zukunftskongress
27.3.	19.30 Uhr	BGR - Sitzung der Gemeindeleitung

Sonstige Infos bei:

Jochen Bendl, Jakobstr. 30, 67269 Grünstadt
Tel. 06359/5605
[stadtmission.gruenstadt\(at\)egvpfalz.de](mailto:stadtmission.gruenstadt(at)egvpfalz.de)

Silvia Teichmann
Tel. 06359/828 42
[silvia.teichmann\(at\)egvpfalz.de](mailto:silvia.teichmann(at)egvpfalz.de)



Die Geburtstage entfallen wegen der Datenschutzverordnung.
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen
allen Geburtstagskindern!

Einheit leben lernen

Lassen Sie sich vom

14.-19. Januar

herzlich einladen zu den

Gebetsabenden der Evangelischen Allianz!

Bei Betrachtung der Welt fragen wir uns oft, wie Einheit in unsere Zersplitterung kommen soll. Erstaunt lesen wir in Johannes 17, dass Jesus selbst schon dafür gebetet hat. Einigkeit in Ehen, Familien oder gar in der Welt? Gewiss, aber er denkt viel größer:

„ ... dass sie alle eins seien: Wie du, Vater, in mir bist, so sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaube ...“

Und außerdem: *„Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes, so wird euch alles andere zufallen.“*

Wenn wir die Erfüllung unserer Bitten erleben wollen, so müssen wir zuallererst dem Herrn glauben und ihm folgen. Darauf zielt das Thema der Allianz-Gebetswoche 2019:

Einheit leben lernen.

Es gibt so viel zu lernen auf dem Weg mit Jesus, also fangen wir einfach an! Auf vielen Seiten der Bibel finden sich dafür Anleitungen. Einige davon wollen wir 2019 entdecken. Wie hängen sie mit dem Herzenswunsch Jesu zusammen und wie können sie uns helfen, damit auch „alles andere“ zu erlangen? Wir freuen uns auf gemeinsame Stunden mit Ihnen!

Orte und Anfangszeiten entnehmen Sie bitte nach Weihnachten unseren Plakaten und Handzetteln

Einheit

Stadtmission EISENBERG

Gottesdienste



Jeden Sonntag, 18.00 Uhr, Stadtmission Eisenberg,
 in der Regel am 4. Sonntag im Monat Bezirksgottesdienst in Grünstadt,
 Kontakt: *Thomas Rösel, Tel. 06351/36839, Email: thomas.roesel(at)gmx.de*

Hauskreis



Dienstags, 14-tägig, gerade KW, 19.30 Uhr,
 verschiedene Orte
 Kontakt: *Franz Kern, Göllheim, Tel. 06351/125599, Email: franzkern(at)gmx.de*

- 11.12.18 HK bei Fink / Eisenberg
- 22.01.19 HK bei Schmeiser / Eisenberg
- 05.02.19 HK bei Fink / Eisenberg
- 19.02.19 HK bei Rösel / Eisenberg
- 05.03.19 HK bei Kern / Göllheim
- 19.03.19 HK bei Kaufhold / Dreisen

Sonstige Termine



für die Allianzgebetswoche im Januar, jeweils 19:30 Uhr

- Mo 14.01.2019 Hauth/Burmeister
- Di 15.01.2019 Bendl
- Mi 16.01.2019 Schmeiser
- Do 17.01.2019 Hauth
- Fr 18.01.2019 Rösel

Sehnsucht nach Leben

Frauenabend
mit **Anja Kurt,** Carlsberg

Montag, 25. März 19.30 Uhr
Stadtmission Eisenberg
Staufer Straße 28a



Kontakt: Renate Rösel, 06351 36839

Chill doch mal

6. April 2019

Ein Tag für Frauen
im Festhaus Winnweiler

Infos:

Kosten 20,00 € (enthalten Stehkafee, Mittagessen
Kaffee und Kuchen, Referentenkosten und Konzer

Anmeldung bis zum 24. März 2019

an Heike Jotter

Kastanienweg 25

67256 Weisenheim am Sand

Tel.: 06353/915750

E-Mail: tagfuerfrauen2019@egvpfalz.de

Veranstaltungsort

Festhaus Winnweiler

Höringer Straße 8

67722 Winnweiler

Abfahrt: A63 (Kaiserslautern-Mainz)

Abfahrt Winnweiler

Veranstalter:

Evang. Gemeinschaftsverband Pfalz Eisenberg e.V.,

Arbeitskreis „Tag für Frauen“ Bärbel Reumann

Schlossgasse 7

76887 Bad Bergzabern

E-Mail: frauen@egvpfalz.de

Evangelischer
Gemeinschaftsverband
Pfalz e.V.



www.egvpfalz.de

Evangelische Gemeinschaft Heuchelheim-Niedesheim

Dezember 2018

08.12.	10.00 Uhr	Entdeckerclub in Großniedesheim
15.12.	17.00 Uhr	Teenkreis in Großniedesheim

Januar 2019

12.1.	17.00 Uhr	Teenkreis in Großniedesheim
25.1.	18.30 Uhr	Feierabendgottesdienst in der prot. Kirche Heuchelheim
26.1.	17.00 Uhr	Teenkreis in Großniedesheim

Februar 2019

9.2.	10.00 Uhr	Entdeckerclub in Großniedesheim
9.2.	17.00 Uhr	Teenkreis in Großniedesheim
23.2.	17.00 Uhr	Teenkreis in Großniedesheim

März 2019

9.3.	10.00 Uhr	Entdeckerclub in Großniedesheim
9.3.	17.00 Uhr	Teenkreis in Großniedesheim
29.3.	18.30 Uhr	Feierabendgottesdienst in der prot. Kirche Heuchelheim
30.3.	17.00 Uhr	Teenkreis in Großniedesheim

Hauskreis



Der Hauskreis „Lembke“ trifft sich 14-tägig. Bei Interesse bitte anrufen um Termin und Ort zu erfragen!

Kontakt: Deborah Hönig, Tel.: 06239-9990955

Mail: [deborah.hoenig\(at\)egvpfalz.de](mailto:deborah.hoenig(at)egvpfalz.de)

Frauengesprächskreis



Der Frauengesprächskreis trifft einmal im Monat donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Großniedesheim.

Kontakt: Traudel Schulz, Tel.: 06238/1392



Klara & Willi

Teamwork?!?

Willi: Willi, können wir zusammen spielen?

Klara: Ich muss erst noch den Rasen mähen und die Spielsachen im Garten aufräumen.

Willi: Ja, ich muss auch noch den Abwasch machen. Aber danach können wir doch zusammen spielen.

Klara: Weißt du was, wir zwei bilden ein Team, dann ist die Arbeit schnell gemacht.

Willi: Tolle Idee, Klara.

Klara: Komm wir fangen im Garten an!

(Willi räumt Spielsachen weg, doch Klara geht weg. Als Willi fertig ist, kommt Klara wieder.)

Klara: Toll, du bist ja schon fertig!

Willi: Ja, aber wo warst du die ganze Zeit? Ich habe den Rasenmäher gar nicht gehört.

Klara: Rasenmäher? Ich dachte, wir sind ein Team!

Willi: Eben. Team heißt, dass wir zusammenarbeiten. Ich habe die Spielsachen aufgeräumt und du solltest in der Zwischenzeit den Rasen mähen, damit wir jetzt zusammen den Abwasch machen können.

Klara: Rasen mähen? Abwaschen? So habe ich mir das nicht vorgestellt. TEAM heißt doch, Toll – Ein – Anderer – Macht's. Wenn wir also ein Team sind, dann machst du meine Arbeit.

Willi: Du, du, du hast sie ja nicht mehr alle! Team heißt, dass man sich gegenseitig hilft und zusammenarbeitet!

Klara: Ach so?

Willi: Und dass du's weißt, Klara, jetzt bist du mein Team, beim Abwasch nämlich und danach kannst du als Team den Rasen mähen! Ich gehe jetzt schon mal zu Klaus zum Spielen. Tschüss Klara!

(Willi geht weg.)

Klara: Irgendwie hat sich Willi das mit unserem Team anders vorgestellt!



VOR 100 JAHREN

Grünstadter Zeitung: Grünstadt, September 1918. - „Am Sonntag, fand dahier in feierlicher Weise das Jahresfest der inneren Mission statt, für dessen Abhaltung die Martinskirche zur Verfügung gestellt war. Von hier und der weiteren Umgebung, sogar von Bad Dürkheim, strömten wahre Scharen Andächtiger zum Gotteshause. Daselbst hielt zunächst Herr Dekan Drescher vom Altare aus eine warme Begrüßungsansprache, worauf die Festpredigt des Herrn Pfarrers Lamerdin von Heidelberg folgte, welcher es verstand, mit seinen von innigem Gottvertrauen getragenen Darlegungen Trost für jetzige schwere Zeit zu spenden und die Herzen zu erheben. Während des Gottesdienstes trug der Mädchenchor der Mission zwei schöne Chöre vor. Der Prediger der Mission, Herr Leu, erstattete Bericht über die Tätigkeit des hiesigen Vereines, welche als sehr rühmlich bezeichnet werden kann. (...)“ |wla

Quellenangabe:
Rheinpfalz Unterhaardter Rundschau
September 2018



Zentralasien: Abgeschnitten von der Gemeinde

(Open Doors, Kelkheim) – Wer sich in einem der zentralasiatischen Länder vom Islam abwendet, um Jesus Christus zu folgen, muss mit Verfolgung rechnen. In vielen Fällen üben Regierung und Behörden massiven Druck auf Christen und verstärkt auf „Abtrünnige vom Islam“ aus. Besonders schwer leiden Mädchen und Frauen, die von Mitglie(dern) der eigenen Familie und Großfamilie misshandelt und unterdrückt werden, bis hin zur Androhung ihrer Ermordung, wenn sie Jesus nicht absagen. Für betroffene Mädchen und Frauen bleibt oft nur die Möglichkeit, in eines der Zufluchts Häuser zu fliehen, die Open Doors in dieser Region unterhält.

So erging es Hamida*, die 15 Jahre dafür betete und darauf hoffte, dass ihr muslimischer Ehemann bald zum Glauben an Jesus finden würde. Immerhin hatte Amrid* sich ungewöhnlich tolerant gezeigt, nachdem seine Frau sich vom Islam abgewandt hatte. Sie durfte ihren Glauben an ihre drei Kinder weitergeben, eine kleine Kirche besuchen, andere Christinnen treffen und offen beten sowie die Bibel lesen. Doch zu Beginn des Jahres 2017 überredeten Amrids Verwandte ihn zur Teilnahme an einer Pilgerreise nach Mekka (Hadsch).

Vor die Wahl gestellt

„Nach dieser Reise war Amrid ein anderer Mensch; er wurde ein strenggläubiger Muslim. Seine Liebe zu mir verwandelte sich in eine negative Haltung und sogar in Hass aus einem einzigen Grund: weil ich mich zu Jesus bekenne“, berichtet Hamida. Amrid begann sie zu schlagen und verlangte, sie solle zum Islam zurückkehren. Als sie sich weigerte, nahm er ihre Ausweispapiere an sich und stellte sie vor die Wahl: entweder ihren christlichen Glauben widerrufen oder alle Ansprüche an ihre drei Kinder und ihren Besitz aufgeben und sich von ihm scheiden lassen. Dann schloss er Hamida ohne Essen in einen Schuppen ein. In der vierten Nacht konnte sie von dort fliehen und wurde in eines der Zufluchts Häuser gebracht. Ihre Gemeinde wollte ihr neue Ausweispapiere besorgen.

Erneut in Gefangenschaft

Kurz darauf wurde Hamida von der Polizei vorgeladen, um Unstimmigkeiten bezüglich ihrer neu ausgestellten Papiere zu klären. Die Vorladung war jedoch eine Falle; ihre Verwandten hatten die Beamten bestochen und sie musste zu Amrid zurückkehren, wo ihr Leid von neuem begann. Mit Hilfe eines Anwalts konnte ihre Gemeinde eine Vereinbarung erwirken, durch die ihr Mann sich verpflichtete, Hamida nicht mehr zu misshandeln und ihr die Ausübung ihres

Glaubens zu erlauben. So blieb Hamida um ihrer Kinder willen, auch wenn Amrid ihr keine Möglichkeit lässt, mit ihnen über Jesus zu sprechen. Hamida steht beständig unter Beobachtung und massivem Druck. Wie es ihr zurzeit geht, ist nicht bekannt. Sie ist abgeschnitten von der Gemeinde. Das jedoch können wir ändern, wenn wir für Hamida und die vielen anderen Christinnen muslimischer Herkunft in ähnlichen Situationen in Kirgisistan, Usbekistan, Kasachstan, Aserbaidschan, Tadschikistan und Turkmenistan beten.

**Name geändert*

HI NWEIS: Weltweiter Gebetstag für verfolgte Christen

Bitte beten Sie mit – besonders für die Christen in Turkmenistan und im Iran – beim **Weltweiten Gebetstag für verfolgte Christen** im November 2018. Das Material zur Gestaltung eines Gebetsgottesdienstes für verfolgte Christen können Sie über unsere Website unter www.opendoors.de/gebetstag kostenlos bestellen, telefonisch unter 06195 6767-167 oder per E-Mail an info@opendoors.de.

Ursprünglich war neben Turkmenistan als zweites Land Somalia für den Gebetstag eingeplant. Dort hat sich jedoch die Sicherheitslage so verschärft, dass wir die Geschwister dort selbst dann in große Gefahr bringen, wenn wir nur grundlegende Informationen veröffentlichen. Deshalb haben wir uns kurzfristig entschieden, den Iran für den Gebetstag aufzunehmen. Die Entwicklung zeigt aber auch, wie wichtig unser Gebet für die Geschwister in Somalia ist.

Nachricht bereitgestellt von Open Doors Deutschland

Über Open Doors

Open Doors ist als überkonfessionelles christliches Hilfswerk seit über 60 Jahren in mittlerweile rund 60 Ländern im Einsatz für verfolgte Christen. Jährlich veröffentlicht Open Doors den Weltverfolgungsindex, eine Rangliste von Ländern, in denen Christen am stärksten verfolgt werden. Derzeit leiden mehr als 200 Millionen Christen unter einem hohen Maß an Verfolgung. Projekte von Open Doors umfassen Hilfe zur Selbsthilfe, Ausbildung von christlichen Leitern, Engagement für Gefangene, Nothilfe und Trauma-Arbeit, die Bereitstellung von Bibeln und christlicher Literatur sowie die Unterstützung von Familien ermordeter Christen. Mit einer breiten Öffentlichkeitsarbeit informiert das Werk in Publikationen und mit Vorträgen über Christenverfolgung und ruft zu Gebet und Hilfe für verfolgte Christen auf. Die Arbeit von Open Doors Deutschland e.V. wird durch Spenden finanziert. Das Werk trägt das Spendenprüfzertifikat der Deutschen Evangelischen Allianz.



Lob und Dank:

- Lob und Dank für unsere Gemeinde und die Gemeinschaft unter den Christen und den Gemeinden in unserer Region. Bei aller Unterschiedlichkeit von Gaben, Frömmigkeitsstilen, Musikgeschmack, ... erleben wir als Gemeinde und als Christen in unserer Region eine große Einheit. Das zeigt sich z.B. in den Gebetsabenden der Evangelischen Allianz, in der großen Anteilnahme an persönlichen Nöten und auch der ökumenischen Zusammenarbeit in der Flüchtlingshilfe und in Fragen rund um das Kirchenasyl. Vieles davon geschieht im Stillen.
- Lob und Dank, dass viele Teens in den Teenkreis in Grünstadt und Heuchelheim kommen und eine sehr motivierte Gruppe entstanden ist! Lob und Dank für den Teenkreis in Heuchelheim / Nidesheim und den Einsatz von Deborah!

Fürbitte:

- Für die politische Kultur in unserem Land, dass nicht Hass und Abschottung vor den Nöten dieser Welt die Politik unseres reichen Landes bestimmen und unsere Gesellschaft zunehmend spalten. Beten wir dafür, dass wirklich christliche Werte uns prägen und Christen Verantwortung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im Sinne Jesu übernehmen.
- Für die jungen Christen (jeden Alters), die gerade begonnen haben an Jesus zu glauben und mit Jesus ihr Leben zu gestalten. Für alle, die im Jahr 2018 in unserer Gemeinde getauft wurden, dass sie den Weg des Glaubens weitergehen, von Gott geführt und von seinem Geist erfüllt. Dass die Teenager durch die Themeneinheiten über „Identität“ und „Jesus im Alltag“ in ihrer Beziehung zu Jesus gestärkt werden. Dass die jungen Flüchtlinge stetig in den Jugendkreis kommen und sich wohlfühlen. Dass die Eltern unserer Kinderkreise zu den Gottesdiensten kommen, besonders dem Familiengottesdienst am 2. Advent. Dass Gott alle in ihren Herzen anspricht. Dass Gott neue Mitarbeiter beruft (besonders für Heuchelheim / Nidesheim), ihnen Freude und gute Ideen schenkt. Dass Gott alle Mitarbeiter reich segnet.
- Für die Kleingruppen in unserer Gemeinde, dass sie Orte lebendigen Glaubens und Orte der Gemeinschaft und Begegnung sind, lebendig, offen und neugierig bleiben für neue Teilnehmer und für Aufgaben, zu denen Gott sie als Kleingruppe beruft.

BIBLISCHER UNTERRICHT: GEH MIT UNS AUF DEN WEG!



SEI DABEI!

STARTER-WOCHENENDE:

17.-19.05.2019

FREIZEITWOCHE:

06.10.-12.10.2019

ABSCHLUSSWOCHENENDE:

FRÜHJAHR 2020

MEHR INFOS

FINDEST DU UNTER:

[HTTP://WWW.EGVPFALZ.DE/
ARBEITSBEREICHE/
TEENAGER/TEENAGER.HTM](http://www.egvpfalz.de/Arbeitsbereiche/Teenager/Teenager.htm)

DU BIST ZWISCHEN 12 & 15 JAHRE ALT?
DU HAST LUST ÜBER DAS LEBEN UND DEN
GLAUBEN ZU REDEN?
DU WILLST GETAUFT ODER KONFIRMIERT
WERDEN?

HIER KANNST DU GOTT UND GRUNDLAGEN
DES CHRISTLICHEN GLAUBENS KENNENLERNEN!



...ICH bin
der Weg
und die Wahrheit
und das Leben.
Niemand
kommt
zum Vater
denn
durch mich

Johannesevangelium 14,6



Der Ev. Gemeinschaftsverband Pfalz e.V.
ist ein freies Werk innerhalb
der prot. Kirche der Pfalz.

Er ist gemeinnützig und trägt sich selbst
durch freiwillige Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Bankverbindung:
Sparkasse Rhein-Haardt
BLZ: 546 512 40, Konto: 1000 17 17
IBAN: DE85 5465 1240 0010 0017 17
BIC: MALADE51DKH

Stadtmission Grünstadt

Prediger: Jochen Bendl
1. Vorsitzender: Christian Fasol

Jakobstraße 30, 67269 Grünstadt
Telefon: 06359/5605
Email: stadtmission.gruenstadt@egvpfalz.de
Internet: www.stami-online.de
www.egvpfalz.de

Kinder- und Jugendreferentin: Selina Streitenberger
Telefon: 06356/9627543, Mobil: 0163/9739872
Email: selina.streitenberger@egvpfalz.de